Inhalt

	Vorwort	9
1	**Einleitung**	11
1.1	Einführung	11
1.2	Ausgangspunkt, Forschungslücke und Zielsetzung der Studie	13
1.3	Fragestellungen der empirischen Untersuchung	14
1.4	Beitrag der Studie zum Stand der Innovations- und Partizipationsforschung	15
1.5	Aufbau der Studie	17
2	**Theoretische Grundlagen**	19
2.1	Messung von Innovationserfolg: Problematik und offene Fragen	19
2.1.1	Innovationsinput	21
2.2	Organisatorische Routinen	23
2.2.1	Dynamic Capabilities	24
2.2.2	Organisatorische Routinen im Zusammenhang mit Innovation	25
2.2.3	Innovationsprojekterfolg als Bindeglied zwischen organisatorischen Routinen und Innovationserfolg	38
2.3	Partizipation von Beschäftigten und Beteiligungsorientierungen	39
2.3.1	Direkte Partizipation	41
2.3.2	Indirekte Partizipation – Kooperation zwischen betrieblicher Interessenvertretung und Betriebsleitung	45
2.4	Beschäftigungssituation: Arbeitsplatzsicherheit und Sicherheitsempfinden	46
3	**Methodik der empirischen Untersuchung**	49
3.1	Operationalisierung der Konstrukte, Entwicklung und Test der Fragebögen	49
3.1.1	Operationalisierung von Innovationserfolg und Innovationsinput	49
3.1.2	Operationalisierung organisatorischer Routinen	50
3.1.3	Operationalisierung von Partizipation	51
3.1.4	Operationalisierung der Beschäftigungssituation: Arbeitsplatzsicherheit und Sicherheitsempfinden	53

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1042088314

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

3.2	Durchführung der empirischen Untersuchung	59
3.2.1	Betriebsstätten-Befragung	61
3.2.2	Betriebsräte-Befragung	63
3.2.3	Stichprobenbeschreibung	64
3.3	Reliabilitäts- und Validitätsanalysen	66
3.3.1	Organisatorische Routinen – Reliabilität und Konstruktvalidität	66
3.3.2	Partizipation – Reliabilität und Konstruktvalidität	74
3.3.3	Arbeitsplatzsicherheit und Sicherheitsempfinden – Reliabilität und Konstruktvalidität	76
4	**Ergebnisse der Betriebsstätten- und Betriebsräte-Befragung**	77
4.1	Betriebliche Innovationstätigkeit und Innovationserfolg	77
4.2	Organisatorische Routinen	81
4.3	Ergebnisse zur Partizipation	81
4.3.1	Ergebnisse zur direkten Partizipation	81
4.3.2	Innovationspraxis aus Sicht von Betriebsräten und AVO	87
4.4	Arbeitsplatzsicherheit und Sicherheitsempfinden	96
4.5	Innovationsbezogene Wechselwirkungen zwischen Arbeitplatz, Team und Betrieb	102
4.5.1	Zusammenhang zwischen Innovationserfolg (Output-Indikator), organisatorischen Routinen und Inputvariablen – Ergebnisse der Regressionsanalysen	103
4.5.2	Zusammenhang zwischen Innovationserfolg (Output- und Performance-Indikatoren), organisatorischen Routinen und Inputvariablen – Ergebnisse der Regressionsanalysen	108
4.5.3	Zusammenhang zwischen Innovationserfolg (Performance-Indikatoren), organisatorischen Routinen und Inputvariablen – Ergebnisse der Regressionsanalysen	112
4.5.4	Zusammenhang zwischen Innovationserfolg (Output-Indikator), organisatorischen Routinen, Input- und allgemeinen Variablen sowie Beteiligungskultur – Ergebnisse der Regressionsanalysen	116
4.5.5	Zusammenhang zwischen Innovationserfolg (Performance-Indikatoren) und Indizes zur direkten Partizipation – Ergebnisse der Regressionsanalysen	119
4.5.6	Zusammenhang zwischen Innovationserfolg (Performance-Indikatoren) und Sicherheitsempfinden – Ergebnisse der Regressionsanalysen	125

5 Fazit und Ausblick – Notwendigkeit für ein vertieftes Verständnis ganzheitlicher Innovation 131

5.1 Zentrale Ergebnisse der Studie 131
5.2 Bedarf für zukünftige Forschungslinien und -themen 134
5.3 Praktische Implikationen für Betriebsräte und Gewerkschaften 136

Literatur 141
Glossar 154
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen 157
Anhang
Anhang A: Fragebogen „Innovation und Partizipation von Beschäftigten" für bundesdeutsche Betriebsstätten 160
Anhang B: Fragebogen „Innovation und Partizipation von Beschäftigten" für betriebliche Interessenvertretungen 178